

SWISS HARPERS Jahreskonzert 2012

von: Werner Speiser

Anschliessend an die Generalversammlung der SWISS HARPERS fand in Unterägeri am 16. Juni unser traditionelles Jahreskonzert statt. Die grosszügige, moderne Ägerihalle bot die ideale Infrastruktur für einen solchen Konzertanlass. Wir durften den Gemeindepräsident von Unterägeri, Herrn Josef Ribary, unter den Gästen begrüessen. Nach einem feinen Essen wartete das Publikum gespannt auf die musikalischen Darbietungen.



Den 5 „Muulörgeler vom Ägerisee“. gebührte als Organisatoren des Jahreskonzertes die Ehre den Anlass auch musikalisch zu eröffnen und das Publikum einzustimmen. Ihr Programm begannen sie mit der passenden Eigenkomposition „Rund um e Ägerisee“. Sie durften nach Abschluss ihres 20 minütigen Programmes die Bühne natürlich nicht ohne Zugabe verlassen.



Bereit machten sich nun die „COLORES Muulörgeler“ aus Littau. Das Sextett tritt traditionell und dem Namen entsprechend sehr farbenfroh auf. Erfreulich, dass auch zwei Damen mitspielen. Genauso bunt wie sie auf der Bühne erscheinen ist auch ihr musikalisches Programm. Der Höhepunkt war bestimmt „i de Zonftstobe z'Chriens“ eine Komposition vom bekannten Mundharmonika-Spieler Kurt Reber, der im Publikum anwesend war.



Vor der Pause der Auftritt der BEREDAs. Das bestens bekannte Quartett aus dem Raum Basel überzeugte mit den von Bernd Schirner arrangierten, swingenden Titeln und wurden natürlich ebenfalls nur nach Zugabe in die Pause entlassen.



Nach der Pause eine Darbietung der Extraklasse. Tobias Volkamer ein Virtuose, sowohl auf der Gitarre wie auch auf der Mundharmonika, begeisterte das Publikum voll und ganz. Tobias spielt chromatische Mundharmonika und Gitarre gleichzeitig und das auf beiden Instrumenten auf höchstem musikalischem Niveau. Die Halbtöne auf der chromatischen Mundharmonika erzeugt er durch einen fustgesteuerten Schieber-Mechanismus, ein filigranes mechanisches Präzisionsteil das in punkto Geschwindigkeit einem fingerbedienten Schieber in

nichts nachsteht. Die Koordination Mundharmonika-Spiel, Schieber-Bedienung und Gitarre-Spiel erfordert mit Sicherheit sehr viele Übungsstunden.



Nach dieser Solo – Darbietung ging es mit „Just for Fun“ in die Endrunde. Das bekannte Quartett um Karl Zürcher, seiner Partnerin Ruth Schär sowie Ursula Kocher und ihrem Partner Mario Wyss spielte Mundharmonika – Musik vom Feinsten und riss das Publikum auch zu später Stunde noch von den Sitzen. Das Akkord-Solo in „Never on Sunday“, vorgetragen von Ursula Kocher, erfreute genauso wie bei der ersten Zugabe der „Schwyzer Jutz“, der die breite musikalische Ausrichtung des Quartetts unterstrich. „Malagueña“ spielten sie, als eine zweite Zugabe gefordert wurde und zu guter Letzt bot „Buona Sera“ einen würdigen Abschluss dieses Konzertabends.



Ein grosses Danke an die Muulörgeler vom Ägerisee für die Organisation der GV und des Jahreskonzertes. Unterägeri war wiederum ein unvergessliches Erlebnis.